

In Bremen besteht nur selten die tatsächliche Notwendigkeit, ein eigenes Auto zu besitzen. Dennoch steht die Stadt voller Blech, und darunter leidet die Aufenthaltsqualität in der Stadt massiv. Pkw-Besitz ist zu einer Gewohnheit geworden, die zulasten aller geht. So kommen zu 230.000 Privat-Pkws noch etwa 80.000 Pendler*innen jeden Tag mit dem Auto nach Bremen, die zusammen die Straßen vollstellen. Auf der anderen Seite sind die Parkhäuser nur zu 60% ausgelastet.

Die systematische Neustrukturierung des Parkens in ganz Bremen ist überfällig. Die stärksten Mittel, dem Parkdruck zu begegnen und den Autoverkehr einzudämmen, sind Parkraummanagement und die konsequente Erhebung eines Preises auf Parken im Öffentlichen Raum.

Die Erfahrungen aus anderen Städten zeigen, dass sich dadurch die innere Landkarte aller Verkehrsteilnehmer*innen im Sinne einer zukunftsfähigen Mobilität weiterentwickeln lässt.

Mit diesem Fachtag wollen wir das Problem deutlich machen, gute Lösungen aufzeigen und darstellen, wie wir unsere Stadt für uns alle zurückerobern können.

Titelfoto: congerdesign, Pixabay
Layout: Dr. Georg Wietschorke, Stephan Glinka

Tagungsort

Wallsaal der Stadtbibliothek
Bremen, Am Wall 201, 28195 Bremen

zu Fuß: 10 -15 Minuten vom Hbf.
ÖPNV: vom Hbf. mit Linie 4, 6, 8 bis Domsheide
Pkw: Parkhaus Ostertor, Osterdeich 2

Anmeldung möglichst bald erbeten
bremen@vcd.org
(Tel: 0421 70 21 91, Herr Malte Halim)

Projektförderung durch

Der Senator für Umwelt,
Bau und Verkehr



Freie
Hansestadt
Bremen

Dieser Fachtag ist ein Projekt des
Bremer Bündnis für die Verkehrswende
Koordination:
VCD, Landesverband Bremen e.V.

23. Oktober 2018, 15 - 19:30 Uhr
Bremer Fachtag

Platz für Menschen

**Parkraumbewirtschaftung
als Schlüssel für eine
lebenswerte Stadt**



Bremer
Bündnis
für die
Verkehrswende



Link zur Kampagne für mehr Raum für Rad- und Fußverkehr:
<https://platzda-bremen.de>

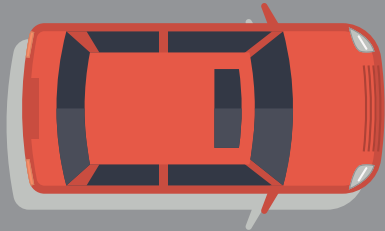
Programm

14:30 Uhr
Einlass

15:00 Uhr
Eröffnung

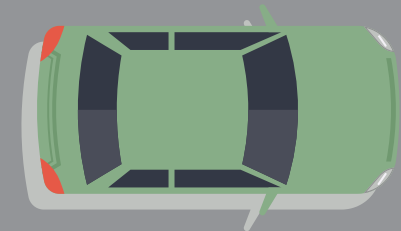
Wolfgang Köhler-Naumann, BBV, VCD

16:30 Uhr
Getränkepause



16:50 Uhr
„Der Weg zur Arbeit – Pendeln in
Gegenwart und Zukunft“

(Anknüpfend an die Tagung im März 2017)
Dr. Dominik Santner
Arbeitnehmerkammer Bremen

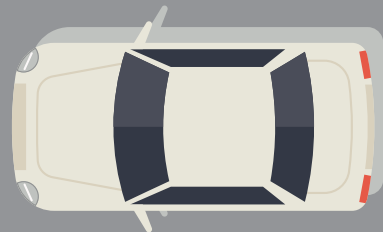


17:40 Uhr
„Parken, Pendler, Planung –
Wie die Freie Hansestadt Bremen
Mobilität steuert“

Gunnar Polzin, Leiter Verkehrsabteilung
Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Bremen

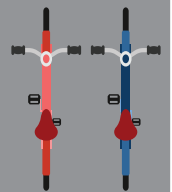
15:15 Uhr
„Mehr Mobilität
mit weniger Autoverkehr –
Die Zukunft urbaner Mobilität“

Prof. Dr. Heiner Mohnheim,
Verkehrswissenschaftler, raumkom-Institut, Bonn



18:10 Uhr Getränkepause/Umbau
18:30 Uhr Podiumsgespräch

Dr. Jutta Deffner (ISOE)
Uta Bauer (DIFU)
Gunnar Polzin (SUBV)
Angelika Schlansky (FUSS e.V.)
Dieter Mazur (BUND)
Manuel Warrlich (ADFC)



16:00 Uhr
"Parkraumbewirtschaftung –
die Königsdisziplin
der Verkehrswende"

Uta Bauer,
Deutsches Institut für Urbanistik (DIFU), Berlin

17:10 Uhr
„Unterwegs in der Stadt
von morgen: Wandel von Mobili-
tätskultur und Aufenthaltsqualität“

Dr. Jutta Deffner,
Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE),
Frankfurt

Moderation: Dr. Beatrix Wupperman

19:30 Uhr
Schlussimpuls der Veranstalter

19:40 Uhr
Buffet, Ausklang, open house
bis ca 21:00